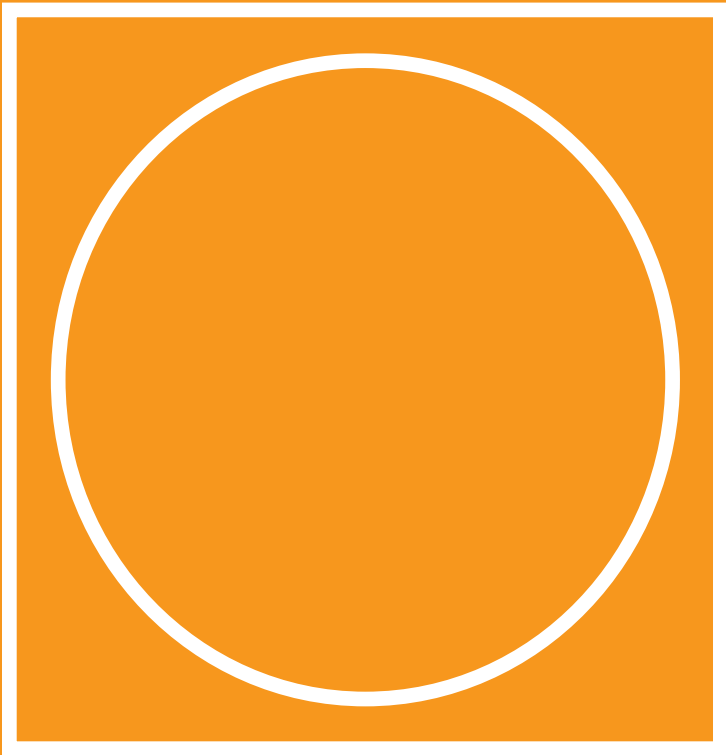


C. G. Jung-Gesellschaft Stuttgart

Programm Herbst 2024 - Sommer 2025



Öffentliche Veranstaltungen,
Fortbildungen, Workshops und Vorträge

Information & Anmeldung

Tübinger Straße 21
70178 Stuttgart
Tel. 0711 - 51 87 23 65
gesellschaft@cgjung-stuttgart.de
www.cgjung-stuttgart.de

Veranstaltungsort

Tübinger Straße 21, 70178 Stuttgart
wenn nicht anders angegeben

Abkürzungen

AKJP	Analytische:r Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut:in
AP	Analytische:r Psychotherapeut:in
CGJG	C. G. Jung-Gesellschaft Stuttgart
CGJI	C. G. Jung-Institut Stuttgart

Hinweise zur Teilnahmegebühr

Mitglieder	Mitglieder des C. G. Jung-Instituts sowie der C. G. Jung-Gesellschaft Stuttgart
Studierende CGJI	Aus- und Weiterbildungsteilnehmer:innen des C. G. Jung-Instituts

Online Anmeldung

<https://cgjgesellschaft.unsere-events.com/>
Wenn nicht anders angegeben, endet die Anmeldefrist 1 Woche
vor Veranstaltungsbeginn

Inhaltsverzeichnis

Vorträge	4
Fortbildungen	9
Workshops	20
Dozent:innenverzeichnis	29
Aus- & Weiterbildung am C. G. Jung-Institut Stuttgart	31
C. G. Jung-Gesellschaft Stuttgart Mitgliedschaft	34
Stornierungsbedingungen & Haftungsausschluss	35

Vorträge

Jung am Abend

23. September 2024 (Online)

Gideon Horowitz

Der Animus im Märchen

14. Oktober 2024 (Online)

Dieter Schnocks

Träume und Symbole verstehen

Auf dem Hintergrund der Theorien der Analytischen Psychologie

18. November 2024 (Online)

Roland Kachler

„Meine Trauer wird dich finden“

Eine beziehungsorientierte Trauerarbeit

20. Januar 2025 (Online)

Bernd Leibig

Synchronizität – ein großer Wurf

C. G. Jung meets Wolfgang Pauli: Analytische Psychologie und Quantenphysik

10. März 2025 (Online)

Miriam Münch

Frau werden, Frau sein: ein Abenteuer

Eine abenteuerliche Reise zu Neuem, Unerwartetem und Unbekanntem

Vorträge

Jung am Abend

05. Mai 2025 (Online)

Sigfried Finkbeiner

C. G. Jung und die Religionen Asiens

Der östliche Weg

23. Juni 2025 (Präsenz)

Ralf Vogel

Das Dunkle im Menschen

Das Schattenkonzept in der Analytischen Psychologie

Zum Semesterabschluss der Gesellschaft anschließender Umtrunk

Termine

Montags, 20.00 Uhr

Kosten

Teilnahmegebühr 10 €

Mitglieder frei

Studierende CGJI frei

Anmeldeschluss

14.00 Uhr des Veranstaltungstages

Vorträge

Symposium (Hybrid)

Hass und der Sinn von Vergebung – Die Psyche in der Demokratie

Wir sind Zeugen einer seit Jahren wachsenden gesellschaftlichen Spaltung und Unversöhnlichkeit im eigenen Land, aber auch weltweit. Eine Verrohung der Sprache, Kompromisslosigkeit, Gruppenegoismen und zunehmende Gewaltbereitschaft kennzeichnen die Auseinandersetzungen. Wir erleben aber auch den Mut, das Engagement und das Zusammenhalten weiter Teile der Gesellschaft in der Verteidigung demokratischer Werte.

Der Fokus der Psychotherapie ist traditionell auf das Individuum gerichtet, die aktuellen Veränderungen drängen aber darauf, dass wir uns auch den kollektiven psychischen Zusammenhängen zuwenden. Hatten wir im Symposium 2023 die Auswirkungen der Klimakatastrophe auf das psychische Erleben zum Thema gemacht, wollen wir uns dieses Jahr mit der Dynamik der Psyche in der Demokratie beschäftigen.

Unsere Fragen an das Symposium sind: Wie lässt sich aus tiefenpsychologischer und anderen Perspektiven verstehen, was derzeit kollektiv in unseren Gesellschaften geschieht? Welche Dynamik liegt dem Gefühl von Zukurzkommen, Neid, Kränkung und Hass zugrunde? Gibt es Ansätze, einen Weg heraus zu finden? Was braucht es von allen Seiten, um zu vergeben?

Dazu haben wir einen interdisziplinären Ansatz gewählt, der unser Thema aus tiefenpsychologischer, juristischer, philosophischer und theologischer Perspektive betrachtet. Gemeinsam mit Ihnen wollen wir jeweils im Anschluss an die Vorträge und in einer Podiumsrunde am Ende diese Ansätze diskutieren, Anregungen geben und zur Orientierung beitragen.

Referent:innen

Prof. Dr. Verena Kast, Analytische Psychotherapeutin

Johannes Dürr, Theologe

Prof. Dr. Dr. Frauke Rostalski, Juristin, Philosophin

Termin

Samstag, 30. November 2024, 09.30 - 15.00 Uhr

Ort

Leonhardskirche

Leonhardsplatz 26

70182 Stuttgart

Kosten

Teilnahmegebühr 40 €

Mitglieder 30 €

Externe Studierende 30 €

Studierende CGJI frei

Veranstaltung wird zur Zertifizierung bei der LPK eingereicht

Vorträge

Eine Reise nach Ladakh

Wege zur Selbst- und Welterkenntnis

Ladakh ist eine Hochwüste im Himalaya. Einige Teile des Landes sind erst seit 2010 für Touristen geöffnet worden. Der tibetische Buddhismus ist dort noch sehr intakt. Das Land befindet sich jedoch in einem großen Umbruch zwischen Tradition und Moderne – und vielleicht auf einem gesamtgesellschaftlichen Individuationsweg?

Vortrag mit Bildern von Ladakh

Referentin

Elfi Ebner

Termin

Freitag, 20. September 2024, 19.00 - 20.30 Uhr

Kosten

Teilnahmegebühr	15 €
Mitglieder	frei
Studierende CGJI	frei

Analytische Psychologie und Kunsttherapie

In dieser Fortbildung werden C. G. Jungs Theorien zu bildnerischen Gestaltungen mit dem methodischen Vorgehen der Kunsttherapie anhand von praktischen Übungen vermittelt.

Unter verschiedenen Schwerpunkten wird an drei Samstagen der grundlegende Umgang mit dem Prozess des Entstehens und Reflektierens von Bildern, plastischen Gestaltungen und dem Sandspiel vermittelt.

1 In Resonanz gehen

Mit Farbe als Material und Trägerin von Emotionen und mit Grund-Formen als symbolischen Gefäßen von gespeicherten Erinnerungen.

2 Spiegelprozesse in Therapie und Psychotherapie

Hier geht es um Auseinandersetzung mit kunsttherapeutisch-methodischen Vorgehensweisen zur Beziehungsgestaltung sowie dem Begleitenden Malen und der Progressiv Therapeutischen Spiegelbild-Methode.

3 Einführung in die Grundlagen des therapeutischen Sandspiels

In Verbindung mit kunsttherapeutischen Übungen und Interventionen.

Für den Gruppenprozess empfiehlt sich die Teilnahme an der gesamten Fortbildung. Es ist aber auch möglich, die Termine einzeln zu buchen und jederzeit in die Fortbildung einzusteigen.

Fortbildungen

Analytische Psychologie und Kunsttherapie

Leitung

Gabriele Mendetzki-Mack, Prof. Klara Schattmayer-Bolle

Termine

Samstags, 09.30 - 17.00 Uhr

23. November 2024

18. Januar 2025

08. Februar 2025

Kosten	insgesamt	einzeln
Teilnahmegebühr	400 €	200 €
Mitglieder	350 €	150 €
Studierende CGJI	150 €	100 €

Anmeldung

Bitte mit Kontaktdaten, Beruf und kurzer Darstellung der persönlichen Motivation bzw. Erwartung an die Fortbildung.

Material

Beim ersten Termin wird Kreativmaterial bereitgestellt und besprochen, welche Materialien Sie zu den weiteren Terminen mitbringen können.

Aktive Imagination und Neurobiologie

Die Aktive Imagination (AI) ist eine von C. G. Jung wieder entdeckte Möglichkeit, aktiv mit der eigenen Seele in Beziehung zu treten.

Die hohe Wirksamkeit der Aktiven Imagination wird durch intensive Wechselwirkungen des Körpers und des Geistes ermöglicht.

Im Seminar wird der Zugang zur AI dargestellt und es werden die psychosomatischen und neurobiologischen Zusammenhänge aufgezeigt. Imaginationen und theoretische Inputs wechseln sich ab.

Referent:in

Bernd Leibig, Margarete Leibig

Termin

Samstag, 22. Februar 2025, 10.00 - 13.00 und 14.00 - 17.00 Uhr

Kosten

Teilnahmegebühr	80 €
Mitglieder	50 €
Studierende CGJI	20 €

Fortbildungen

Traumatherapie

Innerhalb der Analytischen Psychotherapie gibt es viele Möglichkeiten, traumaspezifische Ansätze zu integrieren. Theoretisch und anhand von Praxisbeispielen sollen einige davon vorgestellt werden.

Neben dem Verstehen der psychischen Auswirkungen von Traumata sollen die Möglichkeiten der Wiederherstellung der inneren Stabilität durch den Einsatz von traumaspezifischen Interventionen innerhalb der Psychotherapie näher beleuchtet werden.

Leitung

Dorothea Hald

Termin

Samstag, 01. März 2025, 10.00 - 13.00 und 14.00 - 17.00 Uhr

Kosten

Teilnahmegebühr	120 €
Mitglieder	80 €
Studierende CGJI	50 €

Fortbildung wird zur Zertifizierung bei der LPK eingereicht

C. G. Jung in der Praxis

Einjährige Fortbildung für Psychotherapeuten und Tätige im psychosozialen Bereich

Die Analytische Psychologie nach C. G. Jung bietet Interessenten einen tiefenpsychologischen Wissensschatz, der sich sinnvoll in das professionelle Handeln im Beruf integrieren lässt. Diese Fortbildung will den Seminarteilnehmern eine vertiefte Auseinandersetzung mit den Ideen der Analytischen Psychologie ermöglichen.

Ziel ist es, die Sichtweisen und Methoden der Analytischen Psychologie C. G. Jungs in das eigene therapeutische oder beraterische Handeln zu integrieren. Dabei wird konkret auf die Aufgaben und Erfahrungsfelder der Teilnehmer Bezug genommen, um die Anliegen, Grundgedanken und Arbeitsweisen der Analytischen Psychologie in die jeweilige berufliche Tätigkeit einzubeziehen.

Die Fortbildung richtet sich an Menschen in psychosozialen Berufen, Menschen, die beratend und sozial tätig sind und Psychotherapeuten, die ihre Arbeit mit den Konzepten der Psychologie C. G. Jungs ergänzen möchten.

Fortbildungen

C. G. Jung in der Praxis

Einjährige Fortbildung für Psychotherapeuten und Tätige im psychosozialen Bereich

Modul 1 (Präsenz)

Therapierrelevante Konzepte der Analytischen Psychologie

Dieter Schnocks

Samstag, 15. März 2025, 10.00 - 13.15 Uhr

Modul 2 (Präsenz)

Die vier psychischen Grundfunktionen Empfinden, Intuieren,
Fühlen, Denken – Überblick und Selbsterfahrung

Monika Rafalski

Samstag, 12. April 2025, 10.30 - 17.30 Uhr

Modul 3 (Online)

Individuation, Persönlichkeitsentwicklung und Spiritualität

Lutz Müller

Samstag, 17. Mai 2025, 10.00 - 17.00 Uhr

Modul 4 (Online)

Theorie und Praxis von Traum- und Symbolverstehen

Dieter Schnocks

Samstag, 28. Juni 2025, 10.00 - 13.15 Uhr

C. G. Jung in der Praxis

Einjährige Fortbildung für Psychotherapeuten und Tätige im psychosozialen Bereich

Modul 5 (Präsenz)

Selbsterfahrung zum Traumverstehen

Christiane Lutz

Samstag, 20. September 2025, 10.00 - 17.00 Uhr

Modul 6 (Präsenz)

Theorie der Aktiven Imagination / Selbsterfahrung

Bernd Leibig, Margarete Leibig

Samstag, 18. Oktober 2025, 10.00 - 17.00 Uhr

Modul 7 (Präsenz)

Methodik und Selbsterfahrung
des unbewussten Malens und des Sandspiels

Gabriele Mendetzki-Mack

Samstag, 15. November 2025, 10.00 - 17.00 Uhr

Modul 8 (Präsenz)

Dieter Schnocks

Das Libido- und Energiekonzept

Auswertung und Abschluss der Fortbildung

Samstag, 06. Dezember 2025, 10.00 - 14.00 Uhr

Fortbildungen

C. G. Jung in der Praxis

Einjährige Fortbildung für Psychotherapeuten und Tätige im psychosozialen Bereich

Kosten

Teilnahmegebühr	720 €
Mitglieder	660 €
Studierende CGJI	600 €

Zahlbar in zwei Raten

Anmeldung

bitte mit folgenden Angaben:

- Name, Vorname
- Adresse, Telefon, E-Mail
- Beruf
- Kurze Darstellung der persönlichen Motivation bzw. Erwartung an die Fortbildung

Begrenzte Teilnehmerzahl

Anmeldeschluss

Montag, 03.02.2025

Trans***Identität

Online-Vortrag und Präsenz-Seminar

Online-Vortrag am 21. März 2025, 20.00 - 21.30 Uhr

Trans***Identität – sie wurde über lange Zeit gesellschaftlich diskriminiert und in der Geschichte der Psychiatrie pathologisiert. Sie ist immer wieder eine Herausforderung an die Gesellschaft und an das System Familie und auch an die Therapie. Eine fachlich korrekte Haltung im Sinne des ICD11 wird ebenfalls angesprochen.

Präsenz-Seminar am 22. März 2025, 10.00 - 13.00 Uhr

Was sind die Rahmenbedingungen, Schwierigkeiten und die Umgangsweisen mit fachlich korrekten S-3-leitliniengerechten Trans***therapien?

Referentin

Kathrin Bach

Kosten	Vortrag	Seminar
Teilnahmegebühr	10 €	40 €
Mitglieder	frei	20 €
Studierende CGJI	frei	frei

Fortbildung wird zur Zertifizierung bei der LPK eingereicht

18. Sandspieltag

Einladung an die „Dame in Schwarz“

Depression in der Sandspieltherapie

Depressive Störungen gehören zu den häufigsten psychischen Erkrankungen. Die Betroffenen haben oft einen langen Leidensweg hinter sich. Erfahrungen von Verlust, Gefühle von Trauer oder Hilflosigkeit stehen im Vordergrund und können nicht verarbeitet oder angenommen werden. Das Klagen der Patient:innen kann in uns Therapeut:innen eine Abwehr auslösen und birgt in der Gegenübertragung eine depressive Ansteckung.

Doch worin liegt der Sinn der Klage? Dies lässt sich nur in der Begegnung mit dem Leiden und den Leidenden erspüren. Ein Zitat, welches C. G. Jung zugeschrieben wird, verweist auf eine mögliche Entwicklung aus dem Ausgeliefertsein an die Depression: „Eine Depression ist wie eine Dame in Schwarz. Wenn sie auftaucht, scheuche sie nicht fort. Lade sie ein, biete ihr einen Sitzplatz an, behandle sie wie einen Gast und höre zu, was sie sagen möchte.“

Der diesjährige Sandspieltag möchte alle Interessierten zu einem bebilderten Gast-Spiel mit dieser Dame einladen!

18. Sandspieltag

Referent:innen

Maria Kendler

Birgitt Kreuter-Hafer

Isabelle Meier

Termin

Sonntag, 06.04.2025, 10.30 - 17.00 Uhr

Kosten

Teilnahmegebühr 60 €

Mitglieder 50 €

Studierende CGJI 15 €

Fortbildung wird zur Zertifizierung bei der LPK eingereicht.

Workshops

Archetypische Gestalten im Film

Archetypen äußern sich in immer neuen, kulturell und historisch sich wandelnden Bildern.

Im Seminar schauen wir uns den Film **Transcendence** (2014, USA, Regie Wally Pfister) gemeinsam an und untersuchen, welche archetypischen Muster sich darin darstellen. Im Anschluss wollen wir die Relevanz des Films für unsere kollektive Situation und unsere therapeutische Tätigkeit reflektieren.

Referent:in

Andreas Kloiber, Sylvia Runkel

Termin

Samstag, 14. Dezember 2024, 14.00 - 18.00 Uhr

Kosten

Teilnahmegebühr	30 €
Mitglieder	15 €
Studierende CGJI	frei

Workshops

Traumwerkstatt

Die Traumwerkstatt ist ein Forum für praxisnahe Selbsterfahrung mit individuellen und archetypischen Träumen.

An jedem Abend wird eine kurze Einführung zum Wesen der Träume gegeben, um Interpretationen auf der Objekt- und Subjektstufe nachvollziehbar zu machen.

Außerdem wird Raum geschaffen, archetypische Träume zu erkennen und zu verstehen.

Leitung

Christiane Lutz

Termine

Donnerstags, 19.00 - 21.30 Uhr

19. September 2024

14. November 2024

16. Januar 2025

13. März 2025

15. Mai 2025

10. Juli 2025

Kosten

Teilnahmegebühr 270 €

Mitglieder 220 €

Studierende CGJI 190 €

Workshops

Malwerkstatt

In(nen)bilder – Außenwirkung

Im sicheren Rahmen einer längerfristig angelegten Gruppenerfahrung werden eigene Gestaltungsimpulse verwirklicht und anschließend reflektiert. So entsteht mit persönlichen oder beruflichen Themen ein neuer Umgang.

Kleine zeichnerisch-technische Impulse können bei Bedarf gegeben werden. Der Arbeitsprozess folgt jedoch vorrangig dem jeweils Eigenen. Dies ist auf praktischer Ebene eine „Form emotionalen Lernens“. C. G. Jung hat in seiner Selbsterfahrung und mit seinen Patient:innen die große Bedeutung des sich „Mühen[s] mit dem Material“ hervorgehoben.

Bei den Werkstatt-Treffen soll aber auch die Lust am verbindenden Schaffen und Imaginieren Raum erhalten.

Ihr Fortbildungswert

- Erweiterung der eigenen technischen und kreativen Möglichkeiten
- Selbsterfahrung im Tun
- Reflexion des persönlichen Prozesses, also auch des selbstfürsorglichen Umgangs mit sich im Gruppen-Setting
- alltagstauglicher Transfer in die therapeutische Praxis oder andere Arbeit

Keine Vorkenntnisse nötig

Bitte Lieblingsmaterial mitbringen

Workshops

Malwerkstatt

In(nen)bilder – Außenwirkung

Leitung

Gabriele Mendetzki-Mack

Termine

Sonntags, 14.00 - 18.00 Uhr

06. Oktober 2024

17. November 2024

08. Dezember 2024

19. Januar 2025

23. Februar 2025

30. März 2025

Kosten

Teilnahmegebühr 400 €

Mitglieder 300 €

Studierende CGJI 180 €

Teilnehmerbegrenzung

Max. 10 Teilnehmer:innen

Workshops

Sandbilder verstehen

Das Therapeutische Sandspiel kennenlernen

Ein Seminar am Sonntagmorgen zu den theoretischen und praktischen Hintergründen der Sandspieltherapie.

Der Workshop ist als Selbsterfahrung für interessierte Laien geeignet, sowie zur Kenntniserweiterung für in der psychologischen Begleitung von Menschen Tätige. Sie erhalten eine Einführung in die Theorie C. G. Jungs und sein Symbolverständnis sowie in die Geschichte und den aktuellen Stand der Sandspiel-Therapie. Anschließend soll der praktische Umgang mit dem Sandspiel nach Dora Kalff, der Mitbegründerin der Methode, geübt werden. Die im Seminar bearbeiteten Themen werden zum Abschluss gemeinsam diskutiert.

Auf Wunsch können die Teilnehmer:innen Einzelselbsterfahrung mit dem Sandspiel sowie weitere Workshop-Termine vereinbaren.

Leitung

Gabriele Mendetzki-Mack, Dieter Schnocks

Termin

Sonntag, 20. Oktober 2024, 10.30 - 13.30 Uhr

Kosten

Teilnahmegebühr	30 €
Mitglieder	15 €
Studierende CGJI	frei

Teilnehmerbegrenzung

Max. 10 Teilnehmer:innen

Der Selbstbegriff bei C. G. Jung

Beziehung zwischen Ich und Selbst (Online)

Die Beziehung zwischen Ich und Selbst hat grundlegende Bedeutung, da das Selbst – ein transzendenter und transpersonaler Faktor, der niemals vom Ich-Bewusstsein vollständig zu erfassen ist – die Entwicklung des Menschen vom Lebensbeginn bis zum Ende ‚steuert‘. Die dynamische wechselseitige Beziehung zwischen Ich und Selbst bestimmt dabei die individuelle Ausprägung dieser Entwicklung.

Leitung

Monika Rafalski

Termine

Samstag, 25. Januar 2025, 10.00 - 13.00 Uhr

Mindestteilnehmerzahl

Mind. 10 Teilnehmer:innen

Kosten

Teilnahmegebühr	30 €
Mitglieder	15 €
Studierende CGJI	frei

Workshops

Polarität – Chaos und Ordnung

Visionen eines neuen Miteinanders

Fürchte nicht das Chaos, denn im Chaos wird das Neue geboren. Deine Visionen werden nur klar werden, wenn du in dein eigenes Herz schaust. (C. G. Jung)

In der heutigen Welt ist vieles durcheinander geraten. Altes scheint nicht mehr stimmig und Neues noch nicht sichtbar. Doch anstatt in Ohnmacht und Verzweiflung zu geraten, können wir uns mit unseren schöpferischen Kräften verbinden und Visionen eines neuen Miteinanders entwickeln, das geprägt ist von Respekt, Vertrauen, Verbindung und Liebe zum Ganzen.

In diesem Workshop wollen wir anhand des schöpferischen Wandlungszyklus überlegen, in welcher Phase wir uns selbst sehen und durch Gestaltung eigener Bilder (Kreide, Acryl, etc.) Visionen für ein neues Miteinander im Jetzt oder der Zukunft entwickeln.

Leitung

Bettina Kratzsch

Termin

Sonntag, 09. März 2025, 10.00 - 13.00 Uhr

Kosten

Teilnahmegebühr	40 €
Mitglieder	20 €
Studierende CGJI	frei

Teilnehmerbegrenzung

Max. 10 Teilnehmer:innen

Kreativmaterial vorhanden

Der Archetyp der Natur

In Verbindung mit uns selbst

In unserer schnelllebigen Zeit, im zu viel im Aussen sein, kann die Beziehung zu uns selbst verloren gehen, so dass wir uns unzufrieden und unausgeglichen fühlen. Die Natur ist eine Kraftquelle, die uns zu uns selbst zurück führen kann, Inspirationen und Lebensfreude schenkt.

In diesem Seminar wollen wir anhand von Achtsamkeitsübungen die Einzigartigkeit und Vielfältigkeit der Natur erleben. Wir wollen an einem Ort der Stille nach innen lauschen, um auf Bilder unserer Seele zu vertrauen, die uns für unseren individuellen Lebensweg hilfreich sein können und uns Sinn vermitteln.

Wir treffen uns an der Haltestelle Waldau (Stuttgart Degerloch) und laufen von dort aus in die wunderschöne Natur.

Leitung

Bettina Kratzsch

Termin

Samstag, 18. Mai 2025, 14.00 - 17.00 Uhr

Kosten

Teilnahmegebühr	40 €
Mitglieder	20 €
Studierende CGJI	frei

Teilnehmerbegrenzung

Max. 10 Teilnehmer:innen

Workshops

„Engel“

Malen aus dem Unbewussten nach C. G. Jung Selbsterfahrungsseminar (online)

Im Verlauf der Jahrhunderte wurde der Engel zur Projektionsfläche vieler Eigenschaften und Bedeutungen: Er gilt als ein Begleiter jenseits von Zeit und Raum, der plötzlich in unsere Begrenztheit hereintritt und etwas erahnen lässt von Göttlichem, Unergründlichem, Jenseitigem. So begegnen uns Engel in vielerlei Gestalten.

Mit Hilfe der Methode „Malen aus dem Unbewussten“ werden wir uns dem Symbol „Engel“ in der Imagination annähern, ihm nachspüren und dann malend eigene Bilder lebendig und farbig entstehen lassen. Im Gruppengespräch geht es anschließend darum, die archetypische Gestalt „Engel“ auf ihre Bedeutung für uns und eigene innere Seelenanteile hin zu befragen.

Bitte eigenes Malmaterial bei sich zu Hause bereitlegen, insbesondere große Papierbögen und Farben, gerne auch Acrylfarben.

Leitung

Astrid Müller

Termin

Samstag, 24. Mai 2025, 10.00 - 17.00 Uhr

Kosten

Teilnahmegebühr	120 €
Mitglieder	90 €
Studierende CGJI	50 €

Dozent:innenverzeichnis

- Kathrin Bach**, AKJP, Dozentin am CGJI
- Johannes Dürr**, Ev. Theologe, 2015 Landesvorsitzender der Evangelischen Akademikerschaft in Württemberg
- Elfi Ebner**, TP-Ausbildungsteilnehmerin am CGJI
- Sigfried Finkbeiner**, Theologe und Religionswissenschaftler
- Dorothea Hald**, AP, Psychologische Psychotherapeutin, Dozentin, Supervisorin und Lehranalytikerin am CGJI
- Gidon Horowitz**, AP, Psychologischer Psychotherapeut, Dozent, Supervisor und Lehranalytiker am CGJI, Märchenerzähler
- Roland Kachler**, Psychotherapeut, Hypnotherapeut, Traumathereapeut und Trauerbegleiter
- Verena Kast**, Prof. Dr., Analytische Psychotherapeutin, Dozentin, Supervisorin, Lehranalytikerin am CGJI Küssnacht
- Andreas Kloiber**, Dr. med., AP, FA Psychotherapie und Psychosomatik, Dozent, Supervisor und Lehranalytiker am CGJI
- Bettina Kratzsch**, AKJP, Dozentin am CGJI
- Bernd Leibig**, AP, FA für Psychotherapie und Psychosomatik, Trauma-therapie, Paartherapie, Dozent, Supervisor, Lehranalytiker am CGJI
- Margarete Leibig**, AKJP, Traumatherapie, Paartherapie, Hypnotherapie, Dozentin und Supervisorin am CGJI
- Christiane Lutz**, AKJP, Dozentin und Supervisorin am CGJI
- Isabelle Meier**, Dr. phil., AP, Dozentin, Supervisorin und Lehranalytikerin am CGJI Küssnacht
- Gabriele Mendetzki-Mack**, AKJP, Psychologische Psychotherapeutin, Dozentin und Supervisorin am CGJI
- Astrid Müller**, AKJP, Dozentin und Supervisorin am CGJI
- Lutz Müller**, Prof. Dr. phil., AP, Psychologischer Psychotherapeut, Dozent, Supervisor und Lehranalytiker am CGJI
- Miriam Münch**, Dr. med., AP, FA für Psychotherapie und Psychosomatik, Dozentin am CGJI

Monika Rafalski, AP, Psychologische Psychotherapeutin,
Dozentin, Supervisorin und Lehranalytikerin am CGJI

Konstantin Rößler, Dr. med., AP, Dozent, Supervisor und
Lehranalytiker am CGJI

Frauke Rostalski, Prof. Dr. Dr..Juristin, Philosophin,
Mitglied des Ethikrates

Sylvia Runkel, AP, FA Psychotherapie und Psychosomatik,
Dozentin, Supervisorin und Lehranalytikerin am CGJI

Klara Schattmayer-Bolle, Prof., Kunsttherapeutin,
Hochschule für Kunsttherapie Nürtingen

Dieter Schnocks, AP, Psychologischer Psychotherapeut, Dozent,
Supervisor und Lehranalytiker am CGJI

Ralf Vogel, Prof. Dr., AP, Psychologischer Psychotherapeut

Aus- und Weiterbildung am C. G. Jung-Institut Stuttgart e.V.

Ausbildung nach dem PsychThG (1999)

- Ausbildung in tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie für Erwachsene in Vollzeit, mind. 3 Jahre, Zulassung nach derzeitigem Stand möglich bis Beginn Sommersemester 2026
- Ausbildung in analytischer und tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie für Erwachsene berufsbegleitend, mind. 5 Jahre, Zulassung nach derzeitigem Stand möglich bis Beginn Wintersemester 2025/2026

Voraussetzung Psychotherapie für Erwachsene: abgeschlossenes Diplom- oder Masterstudium in Psychologie mit Schwerpunkt Klinische Psychologie

- Ausbildung in tiefenpsychologisch fundierter und analytischer Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie berufsbegleitend, mind. 5 Jahre, Zulassung nach derzeitigem Stand möglich bis Beginn Wintersemester 2025/2026

Voraussetzung Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie: abgeschlossenes Diplom- oder Masterstudium in Psychologie mit Schwerpunkt Klinische Psychologie oder abgeschlossenes Masterstudium in Pädagogik, Erziehungswissenschaften, Sozialer Arbeit, Heilpädagogik o.ä.

Unser Ziel: Ihre Approbation

Die staatliche Abschlussprüfung nach dem PsychThG 1999 ermöglicht den Erwerb der Approbation. Damit wird der offizielle Eintrag in das Psychotherapeutenregister ermöglicht. Die staatliche Approbationsprüfung wird letztmalig im August 2032 stattfinden.

Ärztliche Weiterbildung (nach WBO Baden-Württemberg)

- Zusatzweiterbildung für Ärzt:innen in Psychoanalyse – berufsbegleitend, mind. 5 Jahre
- Zusatzweiterbildung für Ärzt:innen in Psychotherapie

Zusatzqualifikation für Kinder- und Jugendlichen- psychotherapeut:innen und Psychologische Psychotherapeut:innen

- Erwerb der Abrechnungsgenehmigung Gruppentherapie (innerhalb der Weiterbildung)

Geplant: Weiterbildung nach dem neuen PsychThG (01.09.2020)

- Verschiedene Praktika für den Bachelor- und Masterstudien-
gang Psychologie/Psychotherapie
- Weiterbildung Fachpsychotherapeuten:innen im Gebiet
Erwachsene, tiefenpsychologisch fundierte und / oder
analytische Psychotherapie
- Weiterbildung Fachpsychotherapeuten:innen im Gebiet
Kinder und Jugendliche, tiefenpsychologisch fundierte
und / oder analytische Psychotherapie
- Bereichsweiterbildung im Gebiet Erwachsene und im
Gebiet Kinder und Jugendliche

Wir bieten

- eine ressourcenorientierte, integrative Psychologie, die sich im Dialog mit anderen wissenschaftlichen und künstlerischen Prozessen befindet
- eine institutseigene Ambulanz
- Kooperationen mit Kliniken und Praxen für das Psychiatrie- und Psychosomatikpraktikum
- einen hohen Stellenwert von Selbsterfahrung und Lehranalyse
- regelmäßige Supervisionen während der Patientenbehandlung in der praktischen Aus- und Weiterbildung
- direkten Austausch mit renommierten und erfahrenen Dozent:innen in wissenschaftlich-theoretischen Seminaren und praktischen Übungen
- ein vielfältiges und individuell gestaltbares Semesterprogramm
- eine wertvolle Fachbibliothek zum Selbststudium
- Anbindung an aktuelle Forschung
- Aus- und Weiterbildungserfahrung seit mehr als 50 Jahren.

C. G. Jung-Institut Stuttgart e.V.

Staatlich anerkannte Aus- und Weiterbildungsstätte für Psychologische Psychotherapeut:innen, Analytische Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeut:innen und Ärzt:innen

Tel.: 0711 - 24 28 29

E-Mail: info@cgjung-stuttgart.de

Web: www.cgjung-stuttgart.de

C. G. Jung-Gesellschaft Stuttgart e.V.

Die C. G. Jung-Gesellschaft ist ein Verein zur Förderung der von C. G. Jung begründeten Analytischen Psychologie und steht unter der Schirmherrschaft des C. G. Jung-Instituts. Sie fördert gemäß ihrer Satzung die Ausbildungsarbeit des Instituts und hat es sich zur Aufgabe gemacht, das Wissen und die neuen Forschungen der Analytischen Psychologie einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen.

Wir laden zu Vorträgen und Seminaren ein, bieten verschiedene zertifizierte Fortbildungen in festen Gruppen an und geben zweimal jährlich das Jung Journal heraus.

Werden Sie Mitglied!

Durch die Mitgliedschaft unterstützen Sie die Arbeit der Gesellschaft mit einem Jahresbeitrag von 80 €.

Als Mitglied haben Sie folgende Vorteile

- regelmäßige Informationen über das Veranstaltungsangebot
- reduzierte Veranstaltungskosten
- Abonnement des Jung Journals
- Möglichkeiten zur aktiven Mitgestaltung in der Gesellschaft
- Zugang zur Fachbibliothek des C. G. Jung-Instituts Stuttgart.

Stornierungsbedingungen & Haftungsausschluss

Stornierung der Anmeldung

Mit der von uns zugesendeten Anmeldebestätigung ist Ihre Anmeldung verbindlich. Teilnehmer:innen können ihre Anmeldung bis zu zwei Wochen vor Veranstaltung per Telefon oder E-Mail kostenfrei stornieren. Ist diese Frist abgelaufen, kann keine Erstattung der Teilnahmegebühr erfolgen. Dasselbe gilt bei einer Nicht-Teilnahme an der Veranstaltung.

Haftungsausschluss

Das Programm der C. G. Jung-Gesellschaft ist stets auf der Webseite www.cgjung-stuttgart.de abrufbar. Änderungen des Programms oder einzelner Veranstaltungen behalten wir uns ausdrücklich vor. Die Teilnahme an den Fortbildungen und Workshops setzt psychische Belastbarkeit voraus und geschieht auf eigene Verantwortung. Im Zweifelsfall ist eine vorherige Rücksprache mit der Kursleiterin oder dem Kursleiter unerlässlich. Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die sich in einer psychotherapeutischen Behandlung oder in einer Analyse befinden, sollten die Teilnahme mit ihrem Therapeuten / ihrer Therapeutin oder ihrem Analytiker / ihrer Analytikerin absprechen.

C. G. Jung-Gesellschaft Stuttgart e.V.
Tübinger Straße 21, 70178 Stuttgart
Tel. 0711 - 51 87 23 65
Fax 0711 - 51 87 23 74
gesellschaft@cgjung-stuttgart.de
www.cgjung-stuttgart.de